

NSL Veranstaltungen

Frühjahrssemester 2011

www.nsl.ethz.ch

ILA Institut für Landschaftsarchitektur
Institute of Landscape Architecture

IRL Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung
Institute for Spatial and Landscape Planning

ISB Institut für Städtebau
Institute for Urban Design

IVT Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme
Institute for Transport Planning and Systems

STUDIO BASEL Institut Stadt der Gegenwart
Contemporary City Institute

NSL Netzwerk Stadt und Landschaft
Network City and Landscape

Apartment and slums meld into informalization in Mumbai

(Photo: Chair of Architecture and Urban Design, Prof. A. Brillenbourg and Prof. H. Klumpner, Urban-Think Tank, Daniel Schwartz)

Veranstaltungen

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme

Tagung

Stabil mobil

Komplexe Verkehrssysteme als Herausforderung
unserer Gesellschaft

23. Juni 2011 | ab 9:00 Uhr | HCI J 7 | ETH Hönggerberg

Dritte Ausgabe der interdisziplinären Tagungsreihe «Gesellschaft - Mobilität - Technik». In drei Blöcken wird die Stabilität komplexer Systeme wie dem öffentlichen Verkehr aus verschiedenen Perspektiven analysiert: Die Anforderungen der Nutzenden und Kunden von (Güter-)Verkehrsdienstleistungen werden ebenso thematisiert wie Möglichkeiten, Grenzen und Nutzen von Massnahmen der Verkehrslenkung und -steuerung. Ausgehend vom historischen Entwicklungsprozess und den Merkmalen komplexer, grosstechnischer Systeme werden aktuelle Fragestellungen erörtert, die sich den Flexibilitätsansprüchen und Automatisierungsbestrebungen im öffentlichen Verkehr widmen. Dabei werden auch Lösungsmöglichkeiten – im Sinne von Reaktionen auf die gegenwärtigen Komplexitätsbeschränkungen – vorgestellt und hinterfragt.

Gebühren (inkl. ganztägige Verpflegung und Tagungsunterlagen): Normalzahlende mit Kreditkarte: CHF 150.–
Normalzahlende auf Rechnung: CHF 170.–
Studierende (inkl. Mittagessen): CHF 10.–
(Studierende ohne Mittagessen: gratis)

Informationen und Anmeldung unter www.stabilmobil.ch
Kontakt: Robert Dorbritz, robert.dorbritz@ivt.baug.ethz.ch

Institut für Städtebau

Professur für Architektur und Städtebau

Vortrag

Global Cities – Global Slums

23. Februar 2011 | 19:00–20:30 Uhr | Stadthaus Zürich
Musiksaal | Stadthausquai 17 | Zürich

Dozierende:

Prof. Alfredo Brillenbourg und Prof. Dr. Hubert Klumpner
While the cities of the north suffer from a crisis of wealth, the cities of the south suffer a crisis in scarcity. Both are the faces of the same coin.

Rahmenveranstaltung zur Ausstellung «verwegen verworfen
2009–2010»

Sprache: Englisch

Kontakt: Claudia Gebert, gebert@nsl.ethz.ch

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Raumentwicklung

Raum+ Schulung

2. bis 3. März 2011 | ganztags | ETH Hönggerberg

Dozierende:

Dr. Hany Elgendy, IRL; Reto Nebel, IRL

Die haushälterische Nutzung der Ressource Boden bildet die zentrale Grundlage für eine nachhaltige Raum- und Siedlungsentwicklung und ist ein verfassungsmässiges Ziel der Schweizer Raumplanung. Bereits seit einigen Jahren forscht die Professur für Raumentwicklung der ETH Zürich an dieser Aufgabenstellung und hat im Rahmen ihrer Forschungsarbeiten den methodischen Ansatz Raum+ zur Erhebung von Siedlungsflächenreserven entwickelt, der bereits in mehreren Kantonen und Regionen in der Schweiz und in Deutschland erfolgreich angewendet wurde. Raum+ ist daher eine praxiserprobte und ausgereifte Methode zur Erstellung von Übersichten über vorhandene Siedlungsflächenreserven, die es ermöglicht, gezielt Strategien für eine nach innen gerichtete Siedlungsentwicklung zu erarbeiten.

Die vom Bundesamt für Raumentwicklung unterstützte Schulung richtet sich an Fachleute aus Planungsbüros und der öffentlichen Verwaltung aus dem Bereich der Orts- und Regionalplanung, die künftig Erhebungen nach Raum+ durchführen oder begleiten werden.

Die Platzzahl ist auf 16 Personen beschränkt. Bei grossem Interesse sind weitere Schulungen vorgesehen.
Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt CHF 800.–

Anmeldung und weitere Informationen:
www.raumplus.ethz.ch/schulung.htm

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme

Prof. Dr. U. Weidmann

zusammen mit den Verkehrsbetrieben Zürich (VBZ)

Stadt und Verkehr

Koexistenz und Kooperation im Stadtverkehr: Kampf
um die knappen Ressourcen Raum und Zeit

16. und 17. März 2011

Mittwoch, 13:00–21:15 Uhr | Donnerstag, 9:00–12:30 Uhr
Museum für Gestaltung Zürich

Die Veranstaltung richtet die Aufmerksamkeit auf den öffentlichen Verkehr im Mischbetrieb, welcher zahlreichen Konflikten mit den übrigen Verkehrsteilnehmern um die Nutzung knapper Ressourcen «Raum» und «Zeit» unterliegt. Die unterschiedlichen Ansprüche der Verkehrsteilnehmer an die öffentlichen Verkehrsräume und die Wahrnehmung der übrigen Verkehrsteilnehmer als «Konkurrenten» stehen im Fokus der Veranstaltung. Zudem werden politische Rahmenbedingungen sowie Entwicklungsimpulse untersucht und Fallbeispiele der erfolgreichen Koexistenz der verschiedenen Verkehrsmittel vorgestellt.

Weitere Informationen: www.stadt-zuerich.ch/vbz

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

PLUS, Prof. Dr. Adrienne Grét-Begamey, Philipp Rüttsche

Suburbane Freiraumentwicklung

Erfahrungsaustausch 3 «Wohn- und Arbeitsplatzumfeld,
Mobilität, Bewegung und Gesundheit»

10. Mai 2011 | 9:00–16:30 Uhr

Bundesamt für Wohnungswesen, Grenchen

Im Gesamtrahmen zum Projekt «Suburbane Freiraumentwicklung» werden vier Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch mit Fachleuten und Wissensträgern unter verschiedenen thematischen Blickwinkeln durchgeführt. Dieser Erfahrungsaustausch 3 widmet sich dem Thema «Wohn- und Arbeitsplatzumfeld, Mobilität, Bewegung und Gesundheit» und fokussiert auf die Freiräume im Siedlungsgebiet. In die Betrachtungen einbezogen werden öffentliche wie auch private Freiräume. Die grosse Frage ist, was kommt nach der Ökologisierungswelle der 80er Jahre und dem darauf folgenden Verdichtungsparadigma als nächstes auf uns zu? Grosses Potential liegt sicher in der besseren Aneignbarkeit und Nutzarmachung der bestehenden suburbanen Freiräume. Eine flexiblere, auf partizipativen Grundsätzen aufbauende Gestaltung und neue Möglichkeiten der Nutzung könnten die Nutzer und Nutzerinnen stimulieren sich einzubringen. Die Anordnung der Freiräume im grösseren Massstab öffnet Spielraum, die Multifunktionalität des Raumes auszuschöpfen. Nebst der besseren Aneignbarkeit und Nutzarmachung von bestehenden Freiräumen interessiert auch die Einbindung der Freiraumplanung in neuen Überbauungen oder Arealentwicklungen. Dabei gilt es, den Freiräumen entsprechendes Gewicht zu geben und die Bedeutung für private Akteure (Investoren) bezüglich verschiedener Funktionen wie Freizeitgestaltung, sozialem Begegnungsraum, Mobilität, Identität und Wohnqualität aufzuzeigen.

Kontakt: Philipp Rüttsche, rueutsche@nsl.ethz.ch

Prof. Dr. Jürgen Aring, Gastprofessor ETH Zürich

Gastvortrag im Rahmen der Lehrveranstaltung
«Raum- und Infrastrukturentwicklung»

Regionalökonomie und Raumplanung an Beispielen

11. Mai 2011 | 12:45–14:30 Uhr | HIL E 9 | ETH Hönggerberg

Die Veranstaltung ist öffentlich.

Weitere Informationen: www.irl.ethz.ch/re

NSL-Newsletter

Aktuelle Projekte und weitere Veranstaltungen:

www.nsl.ethz.ch/newsletter

Viermal jährlich

Die Arbeitsteilung hat uns alle zu Spezialisten gemacht, gleichzeitig werden viele Fragestellungen immer komplexer. Die Vernetzung über die Grenzen der Fachgebiete hinweg ist deshalb heute wichtiger denn je. Das NSL führt Fachleute der ETH Zürich zusammen und pflegt den Dialog mit weiteren Kreisen, die sich mit Fragen rund um Stadt und Landschaft befassen oder sich dafür interessieren. Mit unserem neuen, vierteljährlichen Newsletter möchten wir das Netzwerk weiter pflegen, neue Fragen aufbringen und Ihnen regelmässig Einblick in die vielfältigen Aktivitäten des NSL geben.

Wir hoffen, Ihnen mit dem Newsletter als weiterem Puzzlestück in der Vernetzung der Fachgebiete spannende Lektüre zu bieten und freuen uns, wenn darauf zusätzliche Synergien entstehen.

Abonnieren: newsletter@nsl.ethz.ch

Veranstaltungsreihen

Institut für Städtebau

Professur Marc Angéll

Seminar / Public Lecture Series

Urban Mutations on the Edge: Cooperate!

Jeweils montags 15:45–17:45 Uhr | HIL E 67

ETH Hönggerberg

The lecture series CO-OPERATE! will offer a platform for discussion with experts, advocates of urban renewal and practitioners from various fields in order to address the impact of formal and informal modes of social organization, of top-down and bottom-up practices, of global and local economies on urban production.

Programm:

- 21.02.11 Rainer Hehl, Department of Architecture
ETH Zürich: Introductory Lecture
- 28.02.11 Joana Gonçalves, AA London: *Environmental Urban Design in Informal Settlements*
- 07.03.11 Dirk Hebel, ETH Zürich/Addis Ababa University:
Building Addis – Development versus Ethiopia
- 14.03.11 Chelina Odbert, Konkuey Design Initiative,
Philadelphia: *Navigating the Middle –
Slum-upgrading in Kibera, Nairobi*
- 28.03.11 Marcos L. Rosa, Department of Architecture
ETH Zürich: *Microurbanism São Paulo*
- 04.04.11 Jeffrey Inaba, C-LAB, Columbia University
New York: *World of Giving*
- 18.04.11 Manuel Herz, Studio Basel, ETH Zürich:
Refugee Camps or Ideal Cities in Dust and Dirt
- 02.05.11 Jesse LeCavalier, Department of Architecture
ETH Zürich: *Prototopia*
- 09.05.11 Interboro Partners, New York: *What urban design
can do*
- 16.05.11 Francis Kéré, Berlin: *Recent Works*

Sprache: Englisch

Institut für Städtebau

Dozentur für Soziologie, Prof. Christian Schmid

Seminar / Public Lecture Series

Urbane Transformationen: Der Peri-Urbane Raum

25. Februar bis 20. Mai 2011 | wöchentlich freitags
12:45–15:30 Uhr | HIL E9 | ETH Hönggerberg

Dozierende:

Prof. Dr. Christian Schmid, Verena Poloni Esquivié,
Caroline Ting

Das Forschungsseminar bildet den zweiten Teil des Seminarzyklus zu den urbanen Transformationen in der Metropolitanregion Zürich. Ziel des Seminars ist es, die urbanen Qualitäten des peri-urbanen Raumes zu erkunden und abzubilden. Mit Beobachtungen und Interviews erforschen wir die urbanen Situationen aus der Sicht der lokalen Akteure. Im Speziellen analysieren wir das Gebiet am oberen Zürichsee. Die Ergebnisse werden in ein Forschungsprojekt zum Thema «Urbane Potentiale und Strategien in metropolitanen Räumen» einfließen.

Institut für Landschaftsarchitektur

Professur Christophe Girot

Vortragsreihe mit anschliessender Diskussion
3 x Landschaft am Abend

Jeweils ab 18:00 Uhr | HIL H 40.9 (Foyer)

ETH Hönggerberg

- 09.03.11 *Die Landschaft der Farbe*, Jörg Niederberger
- 15.04.11 *Politische Landschaften der Literatur*,
Martin Pollack
- 11.05.11 *Die Landschaft Schinkels*, Jörn Köppler

Kontakt: Albert Kirchengast, kirchengast@arch.ethz.ch
Weitere Informationen: www.nsl.ethz.ch

Institut für Landschaftsarchitektur

Professur Christophe Girot, TheoryLab/VideoLab

Gastvorträge

14. April und 5. Mai 2011 | 18:00–20:00 Uhr
HIL H 40.9 (Foyer) | ETH Hönggerberg

Gastvorträge im Rahmen des Wahlfachs «Über den
Zwischen-Raum»

- 14.04.11 *Raum und Bild. Zu Grundlagen der Anschauung
von Landschaft*, Ludwig Fischer
- 05.05.11 *Der filmische Raum. Raumwahrnehmung
und -darstellung in der filmischen Konstruktion*,
Fred van der Kooij

Kontakt: Susanne Hofer, hofer@arch.ethz.ch

MAS

Netzwerk Stadt und Landschaft NSL

MAS Raumplanung

Anmeldeschluss 30. April 2011

September 2011 bis September 2013

HIL H 35.1 | ETH Hönggerberg

Dozierende:

Expertinnen und Experten verschiedener wissenschaftlicher
Disziplinen

Unsere Lebensraum gestalten: Die Schweiz steht vor grossen Herausforderungen der Raumplanung. Landschaftsinitiative, Revision des Raumplanungsgesetzes, Zweitwohnungsinitiative, Integration der Infrastrukturen, grenzüberschreitende Aufgaben und andere mehr sind wichtige Themen der aktuellen politischen Diskussion.

Das MAS-Programm in der Raumplanung an der ETH Zürich (MAS ETH RP) ist ein zweijähriges, berufbegleitendes Weiterbildungsprogramm und wird mit dem «Master of Advanced Studies ETH (MAS ETH)» abgeschlossen. Es befähigt Sie mit der Gestaltung und der Nutzung unseres Lebensraums und den sich darin abspielenden sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen.

Im Vordergrund stehen dabei drei Schwerpunkte:

- Planung als Methode antizipierender Problemlösung im Bereich der räumlichen Entwicklung,
- Theorien und Modelle zur räumlichen Entwicklung aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen als tragfähige Basis,
- Räumliche Entwicklung im Kontext von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Umwelt.

Zentraler Bestandteil des Studiums sind zwei interdisziplinäre Studienprojekte. Sie dienen der Anwendung und Vertiefung der in Vorlesungen und Seminaren sowie aus dem individuellen Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das MAS-Programm wird zusätzlich befruchtet durch den Austausch von Fachwissen aus unterschiedlichen Disziplinen und Berufserfahrungen der Teilnehmenden.

Bewerbungen online bis zum 30. April 2011 an das Rektorat der ETH Zürich: www.zfw.ethz.ch

Die Platzzahl ist auf 30 Teilnehmende beschränkt.
Teilnehmendenbeitrag: CHF 13 160.–

Weitere Informationen: Felix Günther: +41 (0)44 633 40 93,
www.masraumpfung.ethz.ch

Netzwerk Stadt und Landschaft NSL

Institut für Städtebau

MAS Urban Design

Anmeldeschluss 30. April 2011

September 2011 bis September 2012

Werk 11 Lab | ETH Professur Marc Angéll

The MAS ETH UD is structured around an investigation of transforming urban developments as they pertain to global phenomena, and the development of practical tools for operating within such domains. Worldwide tendencies toward processes of urbanisation demand research methods, which promote both critically comparative analysis and the capacity to develop constructive approaches to such areas. Emphasis will be placed on the role of urban design as a key discipline in the formation of sustainability built environments. Each year, the MAS ETH UD will focus on specific topics and sites of urban research on which to intervene in the form of a design and research studio.

The topics address the challenges that contemporary urban design has to face, such as informal urban growth, poverty or aging. The sites are preferably territories under development pressure with existing groups of urban actors to engage with.

Bewerbungen online bis zum 30. April 2011 an das Rektorat der ETH Zürich: www.zfw.ethz.ch

Die Platzzahl ist auf 30 Teilnehmende beschränkt.
Teilnehmendenbeitrag: CHF 15 000.–

Weitere Informationen: teicher Hehl: +41 (0)44 633 39 22,
www.inf.arch.ethz.ch/teaching/html/mas.html

Netzwerk Stadt und Landschaft

Institut für Landschaftsarchitektur

Prof. Christophe Girot

MAS Landscape Architecture Design Simulation

Anmeldeschluss 30. April 2011

September 2011 bis Juli 2012

The focus of the MAS LA will be on the use of the latest modeling and visualization possibilities as well as the 3D illustration of landscape architecture. Through intensive work with these techniques, graduates are capable of completing complex design tasks as well as developing new forms of design methods. The chosen CAD programs are particularly appropriate for the visualization of both detailed and large-scale landscape designs and offer the possibility for export to computer-steered milling machines. The course of studies is intended to be completed part-time over two semesters and is divided into 7 themed modules and 1 concluding thesis module. The modular structure allows a concentration on individual themes, which can be combined within the framework of an individual project as the concluding thesis module.

The program is geared towards university graduates in the areas of architecture and landscape architecture who have professional experience and are already familiar with various visualization and modeling techniques.

Registration according to the information at: www.zfw.ethz.ch

The number of participants is limited to 16, early registration is recommended.

Program cost: CHF 18 000.–

Further information: www.girot.arch.ethz.ch

Contact: (e-mail) masla@arch.ethz.ch

Vorlesungen

Nähere Angaben: www.vvz.ethz.ch

Institut für Städtebau | Institut gta

Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani

Die Architektur der Stadt von der Industriellen Revolution zur Moderne

24.02. bis 02.06.2011 | donnerstags, 10:00–12:00 Uhr | HIL E4
ETH Hönggerberg

—

Institut für Städtebau

Professur für Architektur und Städtebau, Prof. Alfredo Brillenbourg,
Prof. Hubert Klumpner, Marcos Leite Rosa (Dozent und wissenschaftl.
Assistent), Lea Rüfenacht (wissenschaftl. Assistentin), Gastdozent/innen

Urban Stories: Urbanism II

24.02. bis 26.05.2011 | donnerstags, 8:00–9:30 Uhr | HG G 5
ETH Zürich Zentrum

—

Institut für Städtebau

Dozentur für Soziologie, Dr. Gabriela Muri-Koller, Dr. Philipp Klaus

Soziologie II

25.02. bis 20.05.2011 | freitags, 10:00–12:00 Uhr | HIL E1 | ETH Hönggerberg

—

Institut für Städtebau

Professur für Architektur und Städtebau, Prof. Kees Christiaanse,
Dr. Martina Baum und Gäste

Teil der Vorlesungsreihe «Entwurf und Strategie im urbanen Raum»: Die Stadt als Ressource

24.02. bis 19.05.2011 | donnerstags, 10:00–11:45 Uhr | HIL E1
ETH Hönggerberg

Institut für Landschaftsarchitektur

Prof. Christophe Girot, Prof. Dr. Richard Ingersoll, Prof. Dr. Ingo Kowarik,
Prof. Dr. Jörg Dettmar, Albert Kirchengast

Vorlesung Landschaftsarchitektur II: Theorie und Entwurf der zeitgenössischen Landschaftsarchitektur

25.02. bis 13.05.2011 | freitags, 8:00–9:45 Uhr | HIL E3 | ETH Hönggerberg

—

Institut für Landschaftsarchitektur

Professur Günther Vogt

Vorlesung zum Wahlfach Pairi-daeza:

Metapher

15:00–16:00 Uhr | HIL H 49.9 (NSL Foyer) | ETH Hönggerberg

- 28.02.11 Einführung (15:00–17:00 Uhr)
- 04.04.11 Metapher Park
- 02.05.11 Metapher Flughäfen
- 09.05.11 Metapher Paradies

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Raumentwicklung

Raum- und Infrastrukturentwicklung

Jeweils mittwochs | 12:45–16:30 Uhr | HIL E9 | ETH Hönggerberg

23., 9.3., 30.3., 13.4., 4.5., 11.5., 25.5. und 1.6. 2011
(im Wechsel mit «Haushälterische Bodennutzung»)

—

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Raumentwicklung

Haushälterische Bodennutzung

Jeweils mittwochs | 12:45–16:30 Uhr | HIL E9 | ETH Hönggerberg

23.2., 16.3., 23.3., 6.4., 20.4., 27.4. und 18.5. 2011
(im Wechsel mit «Raum- und Infrastrukturentwicklung»)

—

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Raumentwicklung

Planerisches Entwerfen und Argumentieren

28.02., 07.03., 28.03., 18.04., 09.05., 23.05. 2011 | 12:45–16:45 Uhr
HIL E8 und HIL H35.2/3 | ETH Hönggerberg

—

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Planung von Landschaft und Urbanen Systemen (PLUS),
Gustav Nussbaumer

Planung

22.02. bis 03.06.2011 | dienstags, 10:00–12:00 Uhr
und freitags, 13:00–15:00 Uhr | HIL E7 | ETH Hönggerberg

—

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Planung von Landschaft und Urbanen Systemen (PLUS),
Christof Aberg, Matthias Thoma

Standortmanagement

25.02. bis 03.06.2011 | freitags, 10:00–12:00 Uhr | HIL E7 | ETH Hönggerberg

—

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung

Professur für Planung von Landschaft und Urbanen Systemen (PLUS),
Prof. Dr. Adrienne Grét-Begamey, Gustav Nussbaumer

Methoden der Umweltingen